

# Keine halben Sachen

## Pairing B/V

Von Ithildin

### Kapitel 15: NAMEK 2

Als ich zu mir komme.....fühle ich grünes Gras unter mir...warme reine Luft....also bin ich jetzt entweder tot oder zwischenzeitlich auf der Planetenoberfläche angelangt.

Dann sehe ich Vegeta plötzlich direkt vor mir...also bleibt eigentlich nur die Planetenoberfläche...denn wenn ich tot wäre, wäre ER ganz sicher nicht hier bei mir...oder?

„Hast du den Radar?“

Fragt mich der Saiyajin sofort ohne weitere Umschweife zu machen wie aus der Pistole geschossen.

Er hat mir den Rücken zugedreht und versucht angestrengt die Umgebung im Auge zu behalten...er wirkt nervös und noch immer angespannt.

Ich nicke sprachlos, wobei ich gleichzeitig versuche wieder auf die Beine zu kommen, doch das fällt mir bei meinen zitternden Knien gar nicht so leicht.

Wow...bin ich vielleicht erleichtert noch am Leben zu sein...

„Wie....wie sind wir hier her gekommen?“

Frage ich ihn tonlos, als er sich endlich zu mir umdreht und mich mit seinen dunklen Augen fixiert.

„Momentane Teleportation!“

Antwortet er mir knapp.

Ich sehe ihn völlig ratlos an.

„Mo...moment...momentane...“

ÄHHHH.....WAS?“

Frage ich ihn abermals verwirrt.

„Momentane...ach vergiss es einfach Fähnrich! Das begreifst du ja ohnehin nie! Das können nur Saiyajins und du hast keine Ahnung davon was das heißt...also wie soll ich dir das bitte schön erklären?“

Sagt er ruhig, wobei er mich nicht aus den Augen lässt.

Ich zucke die Schultern...

„Na du könntest es ja hmmm...versuchen?“

Entgegne ich ihm anschließend nüchtern.

Er grinst schwach.

„Vielleicht ein andermal Terrakin-jin, wenn wir mehr Zeit haben! Momentan hab ich ganz andere Sorgen! Von Kakarott ist weit und breit keine Spur zu entdecken....da ist vermutlich was schief gegangen und wir kriegen zu allem Übel gleich richtig Ärger!

Also wenn du mit einer Waffe umgehen kannst, sollte das jetzt genau der richtige Zeitpunkt sein sie raus zu holen....Rekrut!“

Antwortet er mir spöttisch.

„Wa..? Das ist jetzt nicht dein Ernst?“

Fährt mir erschrocken heraus.

Vegeta nickt ungerührt.

„Ich fürchte doch Schätzchen....wir werden gleich unangenehmen Besuch bekommen, ich geh mich mal etwas umsehen, also bis nachher man sieht sich!“

Mit diesen knappen Worten lässt er mich einfach an Ort und Stelle sitzen und verschwindet lautlos und urplötzlich.

Das heißt er verschwindet aus meinem Blickfeld....aber ich spüre sehr deutlich, dass er noch irgendwo in meiner Nähe ist. Ich weiß es einfach, obwohl ich ihn nicht mehr sehen kann.

Na toll das hilft mir aber auch nicht wirklich weiter. Jetzt hat sich mein Beschützer einfach so mir nichts dir nichts aus dem Staub gemacht. Klasse....wieder mal typisch für ihn!

Hastig vergewissere ich mich, dass meine Gürteltasche noch da ist, wo ich sie heute morgen angelegt habe.

Ein Glück...da ist sie, ich spüre das glatte Leder unter meinen vor Nervosität zitternden Fingern nachgeben.

Erleichtert ziehe ich die winzige HoiPoi Capsel aus der Tasche...lasse sie...

..POOOFFFF....klicken...

...und halte anschließend etwas unsicher die beiden halbautomatischen Laserpistolen in der Hand, die ich von meiner recht umfangreichen Schießausbildung auf der Flotten Akademie gut kenne.

Sie sind meine Dienstwaffen...sozusagen.

Bisher hab ich sie noch nie im Ernstfall benutzt...aber heute scheint nicht mein Glückstag zu sein. Ich hatte immer gehofft sie niemals zu brauchen. Tja aber Vegeta tut mir den Gefallen offenbar nicht...für mich den Beschützer zu spielen...schade dann muss ich wohl oder übel selber ran.

Vorsorglich prüfe ich auch noch mal, ob der Dragonballradar in meiner Tasche sicher ist...dann bekomme ich auch schon Besuch.

Besuch der unangenehmen Sorte, wie von Vegeta angekündigt, das meinte er also damit.

Oh wow...die Dinger sehen ja vielleicht übel aus...huch was ist das denn? Etwa Kohlköpfe auf Beinen? Uhhhh...sind die hässlich! Mir wird gleich übel...das was sich da unbarmherzig auf mich zubewegt..sind nichts anderes als Pflanzen...sehr lebendige Pflanzen.

Die wie kleine Männchen aussehen.....klein aber gemein und sie sehen nicht gerade aus, als ob sie zu Scherzen aufgelegt sind.

Mist wo sind die heldenhaften Kerle eigentlich immer wenn man sie braucht? lol

Doch ich habe nicht lange Zeit mir darüber weiter den Kopf zu zerbrechen. Die Biester können mich in meiner Deckung hinter den Felsen zwar nicht sehen...wohl aber spüren...den sie kommen zielstrebig näher und näher. Offenbar können diese Mistdinger etwas an mir orten, was sich unbewusst abstrahle...nur was?

„Na schön...selbst ist die Frau! Ihr könnt mich alle mal...wenn es nicht anders geht, dann werdet ihr mich gleich kennen lernen! Man sollte eine Bulma Briefs nicht unnötig wütend machen, denn das kann unter Umständen ungesund enden!“

Knurre ich angespannt in die Stille die mich umgibt. Hier auf Namek ist noch immer kein natürlicher Laut zu hören, keine Umgebungsgeräusche nichts....alles wirkt wie ausgestorben.

Von Vegeta weiterhin keine Spur....doch plötzlich kann ich ihn hören...oder vielmehr seine unverwechselbare tiefe Stimme...ganz schwach wie von weiter weg.

Urplötzlich geht ein dumpfes Vibrieren und ein Grollen durch das Gestein unter mir...woahhh....mir zittern davon regelrecht die Knie.

Ist....ist das ein Erdbeben?

Die spürbaren Wellen lassen den Boden unter meinen Füßen sichtbar erzittern. Das irritiert mich, zumal die hässlichen Biester immer näher kommen.

Mir wird also nichts anderes übrig bleiben, als mich zu verteidigen.

Dann geht alles furchtbar schnell....ich sehe alles wie im Zeitraffer.

Die Viecher greifen mich alle gleichzeitig an. Es sind genau fünf und überaus flink, die ersten beiden kann ich überrumpeln und erledigen noch bevor sie mich erreicht haben. Ich ziele rutiniert und schieße...es ist dennoch ein merkwürdiges Gefühl sie fallen zu sehen, wie Herbstlaub das von den Bäumen geweht wird.

Ich habe noch nie zuvor getötet...und wollte das auch nie....doch nun muss ich es zwangsläufig tun, denn sonst werden sie mich töten.

Ein sehr unschöner Gedanke, den ich mir lieber für später aufhebe.

Die anderen Drei kann ich leider nicht mehr so einfach täuschen...hastig sehe ich mich daher nach einer geeigneten Rückzugsmöglichkeit um.

Es gibt keine....SHIT...ich sitze in der Falle, das ist mein Ende. Ein Stück hinter meinem Rücken ist nichts als blanker, nackter Fels.

Sie kommen näher...ich kann schon ihre gehässigen Stimmen hören...noch einer von ihnen wird unvorsichtig, was er sofort mit dem Leben bezahlt...jetzt sind es nur noch zwei....aber leider immer noch zwei zu viel.

Dann sind sie da...sie tauchen so blitzschnell vor mir auf, dass ich keine Zeit mehr habe zu reagieren...ich will schießen, doch das eine der beiden Männchen...schlägt mir die Waffen geschickt mit roher Gewalt aus der Hand. Ein leises Klirren verrät mir, dass sie nutzlos auf der Erde liegen.

Das andere packt mich...ich spüre wie es mich schlägt...mitten ins Gesicht...hart und grob...etwas warmes fließt aus meiner Nase...aus meinem Mundwinkel....ich schmecke den Geschmack auf der Zunge....den untrüglichen leicht metallischen Geschmack von Blut!

Meinem Blut...

„HAT MAN DIR NICHT BEIGEBRACHT SICH NICHT AN EINER WEHRLOSEN FRAU ZU VERGREIFEN DU BASTARD?!“

Knurrt plötzlich eine mir nur all zu bekannte Stimme dicht hinter mir. Erschrocken

drehe ich mich herum, die beiden Männchen erstarren augenblicklich zu Eis.

„VEGETA DU?!“

Fährt mir verblüfft heraus.

Huch wo ist der denn plötzlich so schnell hergekommen?

Er ist es tatsächlich, kein Zweifel...doch seine Gestalt scheint wie verwandelt. Ich kenne ihn nicht wieder, er wirkt auf einmal viel stärker...da ist diese komische Aura wieder....eine Präsenz liegt mit einem Mal in der Luft, die einem unwillkürlich den Atem nimmt.

Blitzschnell ist der Saiyajin an mir vorbei, er stößt mich grob auf die Seite und faucht dabei kurz angebunden.

„VERSCHWINDE SOFORT!“

Das lasse ich mir nicht zweimal sagen. Im Eiltempo bin ich um den Felsblock herum in Deckung verschwunden. Der ungleiche Kampf zwischen dem Saiyajin und seinen Kontrahenten ist schnell zu Ende.

Vegeta ist den beiden übrig gebliebenen Grasmännern haushoch überlegen.

In dem Augenblick passiert nämlich genau das, was ich bisher komplett als Einbildung meines verwirrten Geistes verbucht habe.

Der Mann wird wie durch Zauberhand von absolut dunkelhaarig...eindeutig und unübersehbar hellblond...wow....Wahnsinn...voll der Hammer...da...das gibt's nicht!

Ich sehe es mit eigenen Augen, kann es dennoch nicht glauben....wie macht er das?

Ich beobachte fasziniert und verblüfft, wie sich in seinen Händen große Kugeln aus reiner leuchtender Energie formen....die sich anschließend zu einer vereinigen....dann trifft das Geschoss aus Energie die beiden Pflanzenmänner frontal, von denen nicht mehr als ein Haufen rauchender Asche übrigbleibt. Er hat sie sprichwörtlich weg gepustet.

Woha...beeindruckend....der Kerl kann offensichtlich die Energie seines Körpers bündeln und als Waffe benutzen...so was hab ich noch nie gesehen. Vegeta überrascht immer wieder auf s Neue und gibt mir Rätsel auf, ein merkwürdiges Phänomen dieser Mann.

Saiyajins sind schon komische Geschöpfe...nicht?

Der Prinz von Saiya dreht sich nur einen Moment später gelassen und mit sich sehr zufrieden in meine Richtung um.

„Du kannst jetzt raus kommen die Luft ist rein Terrakin-jin!“

Kann ich seine Stimme im Anschluss daran so unbeteiligt vernehmen, als ob wir beide gerade ein Kaffeekränzchen veranstaltet hätten.

Tzeeee...es ist nicht zu glauben. Typisch Mann oder?

..muy Macho...das war ja so klar!

„Schön dass du sie uns vom Hals geschafft hast! Warum hat das so lange gedauert?“

Entgegen ich ihm daher recht frostig, wobei ich Anstalten mache mich langsam aus meiner Deckung zu erheben und mich danach in seine Richtung zu bewegen.

Er sieht mir mit seiner typischen undurchsichtigen Mimik im Gesicht entgegen.

In diesem Augenblick fällt die Verwandlung von ihm ab. Vegeta ist dunkelhaarig wie gewohnt und genauso von sich überzeugt wie üblich.

Verblüfft halte ich kurz inne...ich kann nicht verhindern ihn abermals überrascht anzustarren.

Wie macht er das nur?

„WAS?“

„Etwa noch nie n ALIEN gesehen...Schätzchen? Oder bist du von meinem Können etwa so sprachlos, dass du nichts mehr raus bringst Briefs?“

ICH war außerdem anderweitig beschäftigt!"

Sagt er ansatzlos mit einem breiten überlegenen Grinsen auf den Lippen, als er registriert wie irritiert ich ihn ansehe.

Ein wütendes Schnauben ist alles was er dafür von mir erntet. Also diesen blöden Spruch hätte er sich nun wirklich sparen können dieser arrogante Halbaffe! Als ob wir nicht genug andere Probleme hätten. Sein Verhalten mir gegenüber, ist meiner Meinung nach einfach unterirdisch.

Doch er ist offenbar noch längst nicht fertig damit mich weiter provozieren zu wollen, denn er setzt mit deutlich süffisanter Stimmlage nach.

„Ich weiß, dass ich gut bin!“

Ich sehe ihn eisig an.

"Ja im Helden spielen unübertroffen Blödmann!"

Blaffe ich leise, doch dann fauche ich ihn unüberhörbar kratzbürstig an.

„Zu deiner ersten Frage...no Oujii! Weder noch...und wen willst du damit eigentlich beeindrucken....etwa mich? Das kannst du dir getrost sparen, das zieht nicht bei mir!

Und außerdem ist mir ganz im Gegensatz zu dir Intelligenzbestie nämlich grade eben aufgefallen, dass ich mit dir vorerst hier auf diesem öden Felsbrocken fest sitze!“

„Bravo.....na das kann ja heiter werden! Kein Gleiter....keine Flucht! Prima...das hab ich mir schon immer gewünscht!

Übrigens wenn ich deiner Erinnerung etwas auf die Sprünge helfen dürfte, hab ich dieses nette Schauspiel ja schon mal zu Gesicht bekommen....schon vergessen Baka? Auch wenn ich s bisher nicht glauben wollte, habt ihr sayianischen Affen offensichtlich Fähigkeiten die wir Menschen bisher nicht kannten!“

„Glückwunsch...denn wie sich eben herausgestellt hat, sind sie ja durchaus zu etwas nütze!“

Mit diesen harschen Worten drehe ich mich um und will in die entgegengesetzte Richtung gehen um meine Wut auf ihn halbwegs unter Kontrolle zu bekommen.

Doch er ist schneller...blitzschnell. Ich spüre nur einen Augenblick später seine Hand an meinem Arm...sie hat etwas zwingendes an sich...etwas was mich dazu zwingt anzuhalten.

Vegeta dreht mich mit einem energischen Ruck zu sich herum.

„Glaubst du etwa dass, das alles hier ein Zuckerschlecken ist? Oder....oder...Party Urlaub Schätzchen?“

Knurrt er mich sofort danach mit zornfunkelnden Augen an.

„Oh ich bin ja sooooo....begeistert hier ausgerechnet mit dir Nervensäge an der Backe gestrandet zu sein! Von Kakarott keine Spur, der Gleiter ist komplett im Arsch und von den Dragonballz weit und breit nichts zu sehen!

Das sind doch tolle Aussichten findest du nicht?“

Schnappt er zusehens aggressiv.

Außerdem kann das NICHT jeder in meiner Sippe! Supersaiyajins sind enorm selten...ich meine damit DAS was du eben gesehen hast....nur Kakarott und ICH kann! Also finde ICH durchaus das es etwas....BESONDERES..ist.“

„MENSCH!“

Herrscht er mich weiter wütend an.

„Und hast du dich jetzt ausgebrüllt du großer SUPERSAIYAJIN?“

Unterbreche ich ihn sarkastisch, da ich inzwischen innerlich am Kochen bin.

Vegeta sieht mich an als ob er mir am liebsten augenblicklich den Kragen umdrehen würde.

Mit einem angewiderten Knurren lässt er mich los und gibt mir einen leichten Schubs...so dass ich beinahe gestolpert wäre.

„Hab ich!“

Faucht er anschließend zornig.

Plötzlich muss ich grinsen, gegen meinen Willen.

Ich sehe ihn...so emotional völlig aufgewühlt...das erste mal überhaupt.

Seine schönen dunklen Augen glühen wie Kohlen...ein leichter Hauch von verlegener Röte legt sich dabei auf seine erhitzten Wangen. Der ach so selbstsicher wirkende junge Mann ist also auch verletzlich...er hat offensichtlich auch Angst genau wie ich...das tröstet mich...wenigstens etwas.

„Vegeta...jetzt beruhig dich mal! Wir werden das schon irgendwie gemeinsam hinkriegen okay?“

Antworte ich ihm anschließend um einiges zahmer als ich eigentlich will, wobei ich einen Schritt auf ihn zumache und ihm einem inneren Impuls heraus folgend, sachte die Hand auf den Arm lege.

Er ballt seine Hände unwillkürlich zu Fäusten...sieht mich jedoch für einen Moment verblüfft an.

„Wa? Wie?“

Setzt er danach reichlich verwirrt nach.

Ein schmales Lächeln...umspielt meine Lippen.

„Vertrau mir ich habe eine Idee!“

Entgegne ich ihm sachlich.

„Was für eine Idee?“

Sagt er leise, wobei er sichtlich um Beherrschung ringt.

„Warts ab!“

Antworte ich ihm einsilbig und hoch konzentriert.

Danach wandern meine Hände just zu meinem Gürtel und zaubern nur Sekunden danach abermals eine winzige Hoi Poi Capsel aus der Tasche...meine absolute Notfallausrüstung kommt zum Einsatz...das erste Mal überhaupt.

Mit einem belustigten Lächeln drücke ich schließlich energisch den Auslöser.

....POOOOFFFF...

...und siehe da...

...wie durch Zauberhand...hab ich nur Sekunden später ein kleines Gebäude ähnlich einer Capsel entstehen lassen...mit Wänden....Türen.... Fenstern...und allem drum und daran was dazu gehört.

„Na immerhin müssen wir jetzt wenigstens nicht auch noch im Freien schlafen!“

Füge ich trocken an, als ich fertig bin.

Vegeta bleibt im wahrsten Sinne des Wortes der Mund offen stehen.

„WIE....AHHHHWWW...WIE HAST DU DAS GEMACHT?“

Fragt er mich vollends verwirrt.

Ich muss spontan lachen...sein Blick ist einfach zu amüsan.

„Hey ich bin die Tochter eines berühmten Erfinders....schon vergessen? Etwas geniales muss ich ja von ihm geerbt haben.“

Antworte ich ihm danach lakonisch.

Vegeta kann s indessen einfach nicht fassen...zögernd geht er an mir vorbei auf das kleine Häuschen zu. Er berührt sachte die Eingangstüre, die sich durch den Impuls seiner Hand automatisch öffnet.

„Oh wow das...das glaub ich einfach nicht...wie ist das möglich?“

Fährt ihm dabei verblüfft heraus.

Ich folge ihm, bis ich direkt bei ihm angekommen bin.

„Danke....ich weiß, dass ich gut bin!“

Sage ich anschließend breit grinsend über meinen gelungenen Limerick....wobei ich mich ganz frech an ihm vorbei ins Innere hinein schiebe.

Fortsetzung folgt...

...also an der stelle hab ich mich jetzt wirklich selbst übertroffen...findet ihr nicht auch? muahhhh...ich fühl mich gerade in etwa wie hermine granger mit der unaufspürbaren ausdehnungszaubertasche...lol

...also vegetas gesicht hätte ich jetzt ja zu gerne live gesehen. lacht

...ach und übrigens wer dragonballz gut kennt weiß, dass bulma auf namek wirklich so ein nettes kleines Häuschen aus ihrer Capsel gezaubert hat.....also ist das alles nicht nur allein meinen Hirngespinsten entsprungen. ^^

so macht was draus....bin gespannt was ihr mir zu sagen habt...